

öffentliche N I E D E R S C H R I F T
VERTEILER: 3.3.2. - öffentlich

Körperschaft	: Stadt Norderstedt	
Gremium	: Stadtvertretung, STV/007/ XIII	
Sitzung am	: 26.03.2024	
Sitzungsort	: Plenarsaal, Rathausallee 50, 22846 Norderstedt – und Live-Stream-Übertragung unter www.norderstedt.de/digitalesitzung	
Sitzungsbeginn	: 19:00	Sitzungsende : 21:00

Öffentliche Sitzung
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitz	: gez.	Petra Müller-Schönemann
Schriftführung	: gez.	Corinna Thode

TEILNAHMEVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Stadtvertretung
Sitzungsdatum	: 26.03.2024

Sitzungsteilnehmende

Vorsitz

Müller-Schönemann, Petra

Teilnehmende

Beck, Mario

Becker, Gunnar

Berg, Arne - Michael

Ab 19:03 Uhr

Betzner-Lunding, Ingrid

Bilger, Christine

Borchers, Thorsten

Brauer, Sven-Hilmer

Brunkhorst, Joachim

Büchner, Wilfried

de Vrée, Susan

Doblinger, Hansjörg

Fahl, Sabine

Fedrowitz, Katrin

Frahm, Felix

Gailun, Ulrich

Gebert, Sonja

Giese, Marc-Christopher

Glagau, Julia

Goetzke, Peter

Grabowski, Patrick

Gräper, Cedric

Grote, Doris

Hagemann, Daniel

Heyer, Gabriele

Holdt, Volker

Jansen, Achim

Jürs, Lasse

Krückmann, Lars

Kruse, Hans-Jürgen

Kühl, Mascha

Leverenz, Martina

Löw-Krückmann, Angela

Lunding, Arne

Mährlein, Tobias

Matthes, Uwe

Mendel, Christoph
Meyer, Kathrin
Mond, Christiane
Münster, Andreas
Pranzas, Norbert, Dr.
Raad, Miriam
Rackwitz, Nicole
Rathje, Reimer
Reimers, Michael
Riede, Margrit
Schloo, Denise
Schloo, Tobias
Steinhau, Levke
Steinhau-Kühl, Nicolai
Vorpahl, Doris
Voß, Friedhelm
Wangelin, Kornelia
Weidler, Ruth
Wendorf, Sven
Wiedemann, Michael

Verwaltung

Becker, Simone	Fachbereich 201
Berbig, Miro	Datenschutzbeauftragter
Borchardt, Hauke	Leitung Amt 13
Bosdorf, Maximilian	Fachbereich 422
Drews, Thorsten	Leitung Amt 14
Finster, Andreas	Leitung Amt 32
Förster, Regina	Fachbereich 201
Hauptmann, Natascha	Fachbereich 321
Heinemann, Christoph	Fachbereich 201
Hoff, Antje	Fachbereich 132
Janßen, Max	Leitung Amt 42
Klinger, Martina	Fachbereich 131
Magazowski, Christoph, Dr.	Erster Stadtrat
Major, Julia	Dezernat II
Mattai, Benjamin	Fachbereich 211
Meyer-Reißmann, Carolin	Fachbereich 131
Powitz, Dieter	Leitung Amt 44
Rapude, Jens	Leitung Amt 20
Rinke-Möller, Tatjana	Fachbereich 132
Schmieder, Katrin	Oberbürgermeisterin
Schüttler, Fabian	Fachbereich 134
Struppek, Bernd-Olaf	Pressesprecher
Tetau, Dorthe	Fachbereich 201
Thode, Corinna	Fachbereich 134, Protokoll
Todt, Kim-Isabel	Fachbereich 134
Wachtel, Fabian	Leitung Amt 38
Weißenfels, Norbert	Leitung Amt 17
Wrage, Nina	Redakteurin
Zeller, Ronny	Fachbereich 132

sonstige

Marcinkowski, Tom	Kinder- und Jugendbeirat
Schmid, Christine	Seniorenbeirat

Entschuldigt fehlten

Teilnehmende

Kähler-von der Mühlen, Dagmar

5
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Stadtvertretung
Sitzungsdatum	: 26.03.2024

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 3 :

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 28.02.2024

TOP 4 :

Berichte der Stadtpräsidentin

TOP 5 :

Berichte der Oberbürgermeisterin

TOP 5.1 : M 24/0100

Bericht Frau Schmieder - Sitzungstermine der Stadtvertretung für das Jahr 2025

TOP 5.2 :

Bericht Frau Schmieder - Fußball-Länderspiel

TOP 6 :

Einwohnerfragestunde Teil 1

TOP 7 : A 24/0134

Antrag zur Umbesetzung von Ausschüssen; hier: Antrag der FDP-Fraktion vom 07.03.2024

TOP 8 : A 24/0135

Antrag zur Umbesetzung von Ausschüssen; hier: Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 08.03.2024

TOP 9 : A 24/0138

Antrag zur Abberufung und Neuwahl eines Verbandsvertreters für den Abwasser-Zweckverband (AZV) Südholstein und den Wasserverband Mühlenau; hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 10.03.2024

TOP 10 : B 24/0107

Wahl einer hauptamtlichen Stadträtin / eines hauptamtlichen Stadtrates (w/m/d) für das Dezernat II

TOP 11 : B 24/0049

Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Durchführung der Überwachung aller Indirekteinleiter im Stadtgebiet

TOP 12 : B 24/0065

Zustimmung zur Leistung einer überplanmäßigen Aufwendung gem. § 82 GO

TOP 13 : B 24/0066

Zustimmung zur Leistung einer überplanmäßigen Auszahlung gem. § 82 GO

TOP 14 : B 24/0067

Zustimmung zur Leistung einer überplanmäßigen Aufwendung gem. § 82 GO

TOP 15 : B 24/0069

Zustimmung zur Leistung einer überplanmäßigen Aufwendung gem. § 82 GO

TOP 16 : B 24/0027

Gesamtabschluss 2022

TOP 17 : B 24/0042

Zustimmung zur Neuwahl des stellvertretenden Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Garstedt

TOP 18 : M 24/0044/1

Kameradschaftskassen der Stadtfeuerwehr Norderstedt und der Freiwilligen Feuerwehren - Abschluss des Haushaltsjahres 2023

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 19 : B 24/0072

Grundstücksangelegenheiten

Öffentliche Sitzung

TOP 20 : B 24/0124/1

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2024 / 2025

TOP 21 : B 24/0121/1

Erlass der Haushaltssatzung für die Jahre 2024 / 2025

TOP 22 :

Einwohnerfragestunde Teil 2

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Stadtvertretung
Sitzungsdatum	: 26.03.2024

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Müller-Schönemann eröffnet die Sitzung, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit bei 55 Mitgliedern fest.

Sie weist darauf hin, dass die Presse anwesend ist und Film- und Fotoaufnahmen gemacht werden. Es erhebt sich kein Widerspruch.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Frau Schmieder bittet darum, den nichtöffentlichen Tagesordnungspunkt „Grundstücksangelegenheit“ vor dem Tagesordnungspunkt „Stellenplan für das Haushaltsjahr 2024 / 2025“ zu behandeln. Es erhebt sich kein Widerspruch.

Herr Berg nimmt ab 19:03 Uhr an der Sitzung teil.

Herr Mährlein beantragt den Tagesordnungspunkt „Stellenplan für das Haushaltsjahr 2024 / 2025“ und den Tagesordnungspunkt „Erlass der Haushaltssatzung für die Jahre 2024 / 2025“ zusammen zu behandeln.

Herr Mährlein beantragt doppelte Redezeit zum Tagesordnungspunkt „Gesamtabschluss 2022“.

Herr Steinhau-Kühl beantragt geheime Wahl zum Tagesordnungspunkt „Wahl einer hauptamtlichen Stadträtin / eines hauptamtlichen Stadtrates (w/m/d) für das Dezernat II“.

Abstimmung über die so geänderte gesamte Tagesordnung, inklusive der Nichtöffentlichkeit:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:	16	13	10	7	5	4	1
Nein:							
Enthaltung:							
Befangen:							

Bei 56 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

**TOP 3:
Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 28.02.2024**

Frau Müller-Schönemann berichtet, dass in der letzten Sitzung am 28.02.2024 keine nichtöffentlichen Beschlüsse gefasst wurden.

**TOP 4:
Berichte der Stadtpräsidentin**

Keine.

**TOP 5:
Berichte der Oberbürgermeisterin**

**TOP 5.1: M 24/0100
Bericht Frau Schmieder - Sitzungstermine der Stadtvertretung für das Jahr 2025**

Frau Schmieder teilt die Sitzungstermine der Stadtvertretung für das Jahr 2025 mit.

Sachverhalt:

Folgende Termine werden gemäß der Geschäftsordnung der Stadtvertretung Norderstedt für die Sitzungen der Stadtvertretung im Jahr 2025 vorgeschlagen:

Weihnachtsferien 19.12.2024 – 07.01.2025

18.02.2025
25.03.2025

Osterferien 11.04. – 25.04.2025

13.05.2025
24.06.2025
22.07.2025

Sommerferien 28.07. – 06.09.2025

07.10.2025

Herbstferien 20.10. – 30.10.2025

18.11.2025
16.12.2025

Weihnachtsferien 19.12.2025 – 06.01.2026

Die Sitzungen beginnen jeweils um 19.00 Uhr.

Da es sich lediglich um Vorschläge handelt, sind Änderungen in Absprache mit dem*der Vorsitzenden vorbehalten.

TOP 5.2:
Bericht Frau Schmieder - Fußball-Länderspiel

Frau Schmieder weist darauf hin, dass im Anschluss an die Sitzung in der Hopfenliebe das Fußball-Länderspiel übertragen wird.

TOP 6:
Einwohnerfragestunde Teil 1

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 7: A 24/0134
Antrag zur Umbesetzung von Ausschüssen; hier: Antrag der FDP-Fraktion vom 07.03.2024

Beschluss

Ausschuss für Schule und Sport

Neubenennung: Devina Skutnik (stellv. bgl. Mitglied)

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:	16	13	10	7	5	4	1
Nein:							
Enthaltung:							
Befangen:							

Bei 56 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 8: A 24/0135
Antrag zur Umbesetzung von Ausschüssen; hier: Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 08.03.2024

Beschluss

Ausschuss für Schule und Sport

Abberufung: Thea Kreuzberg bgl. Mitglied
 Neubenennung: Thea Kreuzberg stellv. bgl. Mitglied

Abberufung: Daniel Hagemann stellv. Mitglied
 Neubenennung: Daniel Hagemann Mitglied

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:	16	13	10	7	5	4	1
Nein:							
Enthaltung:							
Befangen:							

Bei 56 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 9: A 24/0138

Antrag zur Abberufung und Neuwahl eines Verbandsvertreters für den Abwasser-Zweckverband (AZV) Südholstein und den Wasserverband Mühlenau; hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 10.03.2024

BeschlussAbwasser-Zweckverband (AZV) Südholstein

Abberufung: Edmund Bruns als Verbandsvertreter

Neuwahl: Detlef Schulze als Verbandsvertreter

Wasserverband Mühlenau

Abberufung: Edmund Bruns als Verbandsvertreter

Neuwahl: Detlef Schulze als Verbandsvertreter

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:	16	13	10	7	5	4	1
Nein:							
Enthaltung:							
Befangen:							

Bei 56 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 10: B 24/0107

Wahl einer hauptamtlichen Stadträtin / eines hauptamtlichen Stadtrates (w/m/d) für das Dezernat II

Herr Steinhau-Kühl hat geheime Wahl beantragt (TOP 2).

Herr Steinhau-Kühl schlägt für die SPD-Fraktion Frau Petra Lill vor.

Herr Becker schlägt für die CDU-Fraktion Frau Kathrin Rösel vor.

Herr Rathje schlägt für die Fraktion WiN/FW Frau Meike Winterscheid vor.

Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Die geheime Wahl wird durchgeführt.

Abstimmung:

Es wurden 56 Stimmen abgegeben.

Enthaltungen: 1

Frau Petra Lill: 21 Ja-Stimmen

Frau Kathrin Rösel: 28 Ja-Stimmen

Frau Meike Winterscheid: 6 Ja-Stimmen

Nach dem Meiststimmenverfahren ist Frau Kathrin Rösel damit gewählt.

Frau Kathrin Rösel nimmt die Wahl an.

Beschluss:

Die Stadtvertretung wählt gemäß § 67 Abs. 1 Gemeindeordnung (GO)

Frau Kathrin Rösel

für die Wahlzeit von sechs Jahren beginnend zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur hauptamtlichen Stadträtin.

TOP 11: B 24/0049**Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Durchführung der Überwachung aller Indirekteinleiter im Stadtgebiet****Beschluss:**

Der Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Durchführung der Überwachung aller Indirekteinleiter im Stadtgebiet mit dem Abwasser-Zweckverband Südholstein (AZV) in der anliegenden Fassung wird beschlossen.

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:	16	13	10	7	5	4	1
Nein:							
Enthaltung:							
Befangen:							

Bei 56 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 12: B 24/0065**Zustimmung zur Leistung einer überplanmäßigen Aufwendung gem. § 82 GO****Beschluss:**

Der Leistung folgender überplanmäßigen Aufwendungen im Haushaltsjahr 2023 für Erstattungen und Zuschüsse/Zuweisungen an übrige Bereiche und an Gemeinden/GV wird die Zustimmung gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) erteilt:

Produktkonto	Bezeichnung	Betrag
365000.545800	Erstattung an übrige Bereiche	2.360.200,00 €
365100.531830	Zuschüsse an übrige Bereiche Sozialstaffel)	227.300,00 €
365300.531210	Zuweisungen an Gemeinden/GV (subjekt)	229.500,00 €
	Gesamtbetrag Aufwendungen:	2.817.000,00 €

Deckungsmittel stehen durch Mehrerträge auf folgenden Produktkonten zur Verfügung.

Produktkonto	Bezeichnung	Betrag
111030.448400	Erträge aus Kostenerstattungen Sozialversicherungen	241.000,00 €
211000.448500	Erträge aus Erstattungen v. Beteiligungen	25.500,00 €
211000.448600	Erträge aus Kostenerstattungen sonst. öffentl.	131.300,00 €

	Sonderrechnungen	
217000.448200	Erträge aus Kostenerstattungen Gemeinden /GV	53.700,00 €
361200.414210	Zuweisungen lfd. Zwecke v. Gem./GV – SQKM (subjekt)	50.500,00 €
365000.414110	Zuweisungen lfd. Zwecke v. Land – SQKM (subjekt)	443.600,00 €
365000.414200	Zuweisungen lfd. Zwecke v. Gemeinden /GV	107.400,00 €
365000.414210	Zuweisungen lfd. Zwecke v. Gem./GV – SQKM (subjekt)	390.800,00 €
365100.414221	Zuweisungen lfd. Zwecke v. Gem./GV (objekt-freie Träger)	75.200,00 €
365100.414230	Zuweisungen lfd. Zwecke v. Gem./GV – Sozialstaffel	114.700,00 €
365100.448700	Erträge aus Kostenerstattungen v. priv. Unternehmen	246.600,00 €
365200.414100	Zuweisungen lfd. Zwecke vom Land	381.200,00 €
365200.414200	Zuweisungen lfd. Zwecke von Gemeinden /GV	49.500,00 €
424000.414100	Zuweisungen lfd. Zwecke vom Land	506.000,00 €
	Gesamtbetrag Mehrerträge:	2.817.000,00 €

Der Leistung folgender überplanmäßigen Auszahlungen im Haushaltsjahr 2023 für Erstattungen und Zuschüsse/Zuweisungen an übrige Bereiche und an Gemeinden/GV wird die Zustimmung gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) erteilt:

Produktkonto	Bezeichnung	Betrag
365000.745800	Erstattungen an übrige Bereiche	1.753.800,00 €
365100.731820	Zuschüsse an übrige Bereiche	151.000,00 €
365100.731830	Zuschüsse an übrige Bereiche (Sozialstaffel)	142.600,00 €
365300.731210	Zuweisungen an Gemeinden/GV (subjekt)	388.200,00 €
	Gesamtbetrag Auszahlungen:	2.435.600,00 €

Deckungsmittel stehen durch Mehreinzahlungen auf folgenden Produktkonten zur Verfügung.

Produktkonto	Bezeichnung	Betrag
111030.648000	Erstattungen vom Bund	68.100,00 €
217000.648200	Erstattungen von Gemeinden /GV	832.800,00 €
315500.614100	Zuweisungen lfd. Zwecke v. Land	428.700,00 €
361200.614210	Zuweisungen lfd. Zwecke v. Gem./GV – SQKM (subjekt)	50.500,00 €
365000.614110	Zuweisungen lfd. Zwecke v. Land – SQKM (subjekt)	443.600,00 €
365000.614200	Zuweisungen lfd. Zwecke v. Gemeinden/GV	107.400,00 €
365100.614221	Zuweisungen lfd. Zwecke v. Gem./GV (objekt-freie Träger)	75.200,00 €
365100.614230	Zuweisungen lfd. Zwecke v. Gem./GV – Sozialstaffel	114.700,00 €
365200.614100	Zuweisungen lfd. Zwecke v. Land	184.400,00 €
365200.614200	Zuweisungen lfd. Zwecke v. Gemeinden /GV	49.700,00 €
365200.632100	Benutzungsentgelte und ähnl. Entgelte	80.500,00 €
	Gesamtbetrag Mehreinzahlungen:	2.435.600,00 €

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN- FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:	16	13	10	7	5	4	1
Nein:							
Enthaltung:							
Befangen:							

Bei 56 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 13: B 24/0066**Zustimmung zur Leistung einer überplanmäßigen Auszahlung gem. § 82 GO****Beschluss:**

Der Leistung folgender überplanmäßigen Auszahlung im Haushaltsjahr 2023 für das Bildungshaus Garstedt wird die Zustimmung gem. § 82 Gemeindeordnung (GO) erteilt:

Produktkonto	Investitionsnummer	Bezeichnung	Betrag
272000.785139	2720002018001	Auszahlungen HB – Bildungshaus Garstedt	287.500,00 €

Deckungsmittel stehen im Haushaltsjahr 2022 durch Minderauszahlungen auf folgenden Produktkonto zur Verfügung:

Produktkonto	Investitionsnummer	Bezeichnung	Betrag
547000.785299	5470002022001	Auszahlungen TB – Verlängerung U-Bahn	287.500,00 €

Im Grundhaushalt 2024/2025 wird der Ansatz bei 272000.785139, Investitionsnummer 2720002018001 um den Betrag von 287.500,00 € in 2025 gekürzt.

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN- FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:	16	13	10	7		4	1
Nein:							
Enthaltung:					5		
Befangen:							

Bei 51 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen einstimmig beschlossen.

TOP 14: B 24/0067**Zustimmung zur Leistung einer überplanmäßigen Aufwendung gem. § 82 GO****Beschluss:**

Der Leistung folgender überplanmäßigen Aufwendung im Haushaltsjahr 2023 für die stationäre Unterbringung von Kindern und Jugendlichen wird die Zustimmung gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) erteilt:

Produktkonto	Bezeichnung	Betrag
363380.533200	Soziale Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen	1.135.100,00 €

Deckungsmittel stehen durch Mehrerträge auf folgenden Produktkonten zur Verfügung.

Produktkonto	Bezeichnung	Betrag
111030.448000	Erträge aus Kostenerstattungen Bund	74.500,00 €
263000.448200	Erträge aus Kostenerstattungen Gemeinden/GV	341.800,00 €
363110.414200	Zuweisungen lfd. Zwecke v. Kreis	82.000,00 €
363210.448100	Erträge aus Kostenerstattungen Land	192.300,00 €
363320.414100	Zuweisungen lfd. Zwecke v. Kreis	58.400,00 €
363370.448200	Erträge aus Kostenerstattungen Gemeinden/GV	137.000,00 €
363380.448200	Erträge aus Kostenerstattungen Gemeinden/GV	49.600,00 €
363420.414100	Zuweisungen lfd. Zwecke v. Kreis	147.300,00 €
363430.448200	Erträge aus Kostenerstattungen Gemeinden/GV	52.200,00 €
	Gesamtbetrag Mehrerträge:	1.135.100,00 €

Der Leistung folgender überplanmäßigen Auszahlung im Haushaltsjahr 2023 für die stationäre Unterbringung von Kindern und Jugendlichen wird die Zustimmung gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) erteilt:

Produktkonto	Bezeichnung	Betrag
363380.733200	Soziale Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen	1.707.800,00 €

Deckungsmittel stehen durch Mehreinzahlungen auf folgenden Produktkonten zur Verfügung.

Produktkonto	Bezeichnung	Betrag
111030.648400	Erstattungen v. Sozialversicherungen	149.800,00 €
211000.648600	Erstattungen von sonst. öffentl. Sonderrechnungen	116.700,00 €
263000.648200	Erstattungen von Gemeinden /GV	341.800,00 €
315500.614200	Zuweisungen lfd. Zwecke Gemeinden /GV	425.900,00 €
351000.648100	Erstattungen vom Land	147.900,00 €
363110.614200	Zuweisungen lfd. Zwecke Gemeinden /GV	82.000,00 €
363210.613100	Allg. Zuweisungen v. Land	45.700,00 €
363210.648100	Erstattungen vom Land	192.300,00 €
363320.614100	Zuweisungen lfd. Zwecke vom Land	58.400,00 €
363420.614100	Zuweisungen lfd. Zwecke vom Land	147.300,00 €
	Gesamtbetrag Mehreinzahlungen	1.707.800,00 €

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN- FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:	16	13	10	7	5	4	1
Nein:							
Enthaltung:							
Befangen:							

Bei 56 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 15: B 24/0069**Zustimmung zur Leistung einer überplanmäßigen Aufwendung gem. § 82 GO****Beschluss:**

Der Leistung folgender überplanmäßigen Aufwendungen im Haushaltsjahr 2023 für die ggf. erforderliche Erstattung an Zweckverbände wird die Zustimmung gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) erteilt:

Produktkonto	Bezeichnung	Betrag
537000.545300	Erstattung an Zweckverbände	423.100,00 €

Deckungsmittel stehen durch Mehrerträge auf dem Produktkonto zur Verfügung

Produktkonto	Bezeichnung	Betrag
537000.432100	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte	423.100,00 €

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN- FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:	16	13	10	7	5	4	1
Nein:							
Enthaltung:							
Befangen:							

Bei 56 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 16: B 24/0027**Gesamtabschluss 2022****Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt nach § 93 Abs. 7 i. V. mit § 92 Abs. 3 der Gemeindeordnung Schleswig-Holstein (GO) den Gesamtabschluss 2022 und nimmt den Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes zur Kenntnis.

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:	16	13	10	7	5	4	1
Nein:							
Enthaltung:							
Befangen:							

Bei 56 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 17: B 24/0042**Zustimmung zur Neuwahl des stellvertretenden Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Garstedt****Beschluss:**

Der Neuwahl des stellvertretenden Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Garstedt, Herrn Sascha Ramcke, wird gemäß § 11 Abs. 3 Brandschutzgesetz Schleswig-Holstein vom 10.02.1996, in seiner Fassung vom 13.04.2022, zugestimmt.

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:	16	13	10	7	5	4	1
Nein:							
Enthaltung:							
Befangen:							

Bei 56 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 18: M 24/0044/1**Kameradschaftskassen der Stadtfeuerwehr Norderstedt und der Freiwilligen Feuerwehren - Abschluss des Haushaltsjahres 2023**

Die Mitteilungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

Der nachfolgende Tagesordnungspunkt 19 wird ohne Aussprache im öffentlichen Teil behandelt.

TOP 20: B 24/0124/1**Stellenplan für das Haushaltsjahr 2024 / 2025**

Der Tagesordnungspunkt wird zusammen mit dem Tagesordnungspunkt „Erlass der Haushaltssatzung für die Jahre 2024 / 2025“ behandelt.

Herr Berg verlässt die Sitzung um 20:43 Uhr.

Beschluss:

Der Stellenplan 2024/2025 wird unter Berücksichtigung der beigefügten Veränderungsliste beschlossen.

Der Stellenplan 2024/2025 ist Bestandteil des Haushaltes 2024/2025.

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:	15	13	10	7		4	1
Nein:							
Enthaltung:					5		
Befangen:							

Bei 50 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen einstimmig beschlossen.

Herr Berg nimmt ab 20:48 Uhr wieder an der Sitzung teil.

TOP 21: B 24/0121/1**Erlass der Haushaltssatzung für die Jahre 2024 / 2025**

Der Tagesordnungspunkt wird zusammen mit dem Tagesordnungspunkt „Stellenplan für das Haushaltsjahr 2024 / 2025“ behandelt.

Es liegt ein Änderungsantrag der FDP-Fraktion vor (**Anlage 1**).

Abstimmung über den Änderungsantrag der FDP-Fraktion:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:			10			4	
Nein:	16	13		7			1
Enthaltung:					5		
Befangen:							

Bei 14 Ja-Stimmen, 37 Nein-Stimmen und 5 Enthaltungen mehrheitlich abgelehnt.

Beschluss:**Erlass der Haushaltssatzung für die Jahre 2024 / 2025**

Die folgende Haushaltssatzung wird beschlossen:

Haushaltssatzung**der Stadt Norderstedt für die Haushaltsjahre 2024 und 2025**

Aufgrund des § 77 der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Stadtvertretung vom 26.03.2024 folgende Haushaltssatzung erlassen:

18
§ 1

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 wird

	2024	2025
1. im Ergebnisplan mit		
einem Gesamtbetrag der Erträge auf	398.506.600 EUR	393.599.700 EUR
einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	395.733.800 EUR	390.778.200 EUR
einem Jahresüberschuss von	2.772.800 EUR	2.821.500 EUR
einem Jahresfehlbetrag von	0 EUR	0 EUR

	2024	2025
2. im Finanzplan mit		
einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	382.030.200 EUR	386.614.500 EUR
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	372.175.300 EUR	366.937.100 EUR
einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	88.398.000 EUR	143.107.400 EUR
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	145.097.200 EUR	166.612.300 EUR

festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

	2024	2025
1. der Gesamtbetrag der Kredite (ohne Umschuldung) für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	77.200.000 EUR	128.353.800 EUR
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	63.010.500 EUR	77.403.000 EUR
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	20.000.000 EUR	20.000.000 EUR
4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf	1.438,75 Stellen	1.438,75 Stellen

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

	2024	2025
1. Grundsteuer		
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	300 %	300 %

b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	410 %	410 %
2. Gewerbesteuer	440 %	440 %

§ 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung die Oberbürgermeisterin ihre Zustimmung nach § 82 Gemeindeordnung Schleswig-Holstein (GO) erteilen kann, beträgt 25.000 EUR. Die Genehmigung der Stadtvertretung gilt in diesen Fällen als erteilt. Die Oberbürgermeisterin ist verpflichtet, ihre Entscheidungen dem jeweils zuständigen Fachausschuss und dem Hauptausschuss vierteljährlich zu berichten.

Für die Treuhandbereiche

- Strategische Flächensicherung
- Nordport
- Frederikspark
- Ulzburger Str./Rüsternweg
- Schmuggelstieg

ist durch die Stadtvertretung unter Maßgabe der Unabweisbarkeit die grundsätzliche Zustimmung zur Leistung von über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen gem. § 82 GO erteilt.

§ 5

Unerheblich im Sinne der § 4 Abs. 5 Satz 2 sowie § 6 Abs. 1 Ziff. 6 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) sind Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, wenn der Auszahlungsgebetrag für die einzelne Investition oder Investitionsförderungsmaßnahme weniger als 100.000 EUR beträgt.

Ebenso gelten Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen für Bauten und Instandsetzungen an Bauten mit einem Auszahlungsbetrag unter 100.000 EUR als Vorhaben von geringer finanzieller Bedeutung im Sinne des § 12 Abs. 3 Satz 1 der GemHVO.

§ 6

Bewirtschaftungsregelungen

1. Der Haushaltsplan wird gemäß § 4 Abs. 1 GemHVO in Teilpläne gegliedert.
2. Die Erträge und Aufwendungen, sowie die Ein- und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden gem. § 20 Abs. 1 und Abs. 2 GemHVO zu Budgets zusammengefasst, die die Ämter der örtlichen Verwaltungsgliederung abbilden (s. Budgetübersicht).

Dies ermöglicht über die Regelungen der §§ 21 - 23 GemHVO zur Zweckbindung, Deckungsfähigkeit und Übertragbarkeit eine flexible Haushaltsführung innerhalb der Budgets (Ämter).

3. Die Bewirtschaftung (Ein- u. Auszahlungen) der Budgets darf gem. § 20 Abs. 3 GemHVO i. V. m. § 3 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO nicht zu einer Minderung des Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit (Gesamtfinanzplan) führen.
4. Zweckbindung gem. § 21 GemHVO

- a.) Die Erträge/Einzahlungen für Gewerbesteuer, Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und der Verzinsung von Steuernachforderungen unterliegen der Zweckbindung und dürfen für entsprechende Mehraufwendungen/-auszahlungen innerhalb des Teilplanes 61100 verwendet werden.
- b.) Die Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen im Budget Amt 60 unterliegen der Zweckbindung und dürfen für entsprechende Mehrauszahlungen innerhalb des Budgets Amt 60 verwendet werden.
- c.) Die Einzahlungen aus Umschuldungen unterliegen der Zweckbindung und dürfen für entsprechende Mehrauszahlungen innerhalb des Teilplanes 61200 verwendet werden.
- d.) Die Mehraufwendungen/-auszahlungen der vorstehenden Absätze a bis c gelten gem. § 21 Abs. 3 GemHVO nicht als überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen und sind jeweils einem Zweckbindungsring zugeordnet.
- e.) Die Einzahlungen bei Produktkonto 111030.446130 Schadensersatz MeNo/Tribühne unterliegen der Zweckbindung und dürfen für entsprechende Mehrauszahlungen beim Produktkonto 111030.544130 Schadensfall MeNo/Tribühne verwendet werden.
5. Die Aufwendungen innerhalb eines Budgets mit Ausnahme der Verfügungsmittel, der internen Leistungsverrechnungen, der Abschreibungen und der Zuführung zu Rückstellungen und Rücklagen werden gem. § 22 GemHVO für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Dies gilt für die dazugehörigen Auszahlungen im Finanzhaushalt entsprechend.
6. Die Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden innerhalb eines Budgets für gegenseitig deckungsfähig erklärt.
7. Die Aufwendungen und dazugehörigen Auszahlungen werden bei den folgenden Produktkonten gem. § 23 (1) Abs. 3 für übertragbar erklärt:

111030.544130/744130	Schadensfall MeNo/Tribühne	
511100.559902/759902	Sonstige Finanzaufwendungen Erst. Städtebauförderungsmittel	
561000.531800/731800	Zuschüsse an übrige Bereiche	bis zu einer Höhe von 75.000 €

8. Die Aufwendungen für die internen Leistungsbeziehungen – Unterhaltung und Bauhof werden gem. § 23 (1) Abs. 3 GemHVO für übertragbar erklärt.
9. Die zu offenen Verbindlichkeiten gehörenden Auszahlungen (Vorm.AO), deren Aufwand bereits im ablaufenden Jahr rechnungswirksam ist, sowie die im ablaufenden Jahr vorgemerkten Auszahlungen (Vorm AO) für Finanzierungstätigkeit, werden gem. § 23 (1) Abs. 3 GemHVO für übertragbar erklärt.

Abstimmung über die ursprüngliche Beschlussvorlage:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:	16	13	10	7		4	1
Nein:							
Enthaltung:					5		
Befangen:							

Bei 51 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen einstimmig beschlossen.

TOP 22:
Einwohnerfragestunde Teil 2

Es werden keine Fragen gestellt.